

Anwesend: Laut Präsenzliste => siehe Anhang

- Chöre des Dekanat Ernen, Brig, Visp, Raron und Leuk
- Weltliche Chöre
- Einzelmitglieder und Gäste

OCV-Vorstand: Isabelle Knubel, Daniel Rotzer, Antonella Jeitziner, Rafaela Zimmermann, David Gysel, Christopher Mair, Paul Zeiter.

Entschuldigt:

Vertreter VWG: Laurent Bovier (Präsident).

Ehrenpräsident OCV: Arnold Steiner.

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmezähler
3. Protokoll der DV vom 5. März 2022. Dieses ist auf www.ocv.ch aufgeschaltet und wird auf Wunsch per Post zugesandt.
4. Jahresbericht der OCV-Präsidentin
5. Berichte und Ausblick
 - Präses
 - Kommissionen
 - aus den Verbände VWG, SKMV (Schweiz. Kath. Musikverband), SCV (Schweiz. Chorverband)
6. Jahresrechnung 2022
7. Bericht der Rechnungsrevisoren
8. Budget 2023/24 und Genehmigung des aktuellen Finanzreglements (muss gemäss Statuten jährlich genehmigt werden. Seitens des Vorstandes erfolgt kein Änderungsantrag)
9. Statutenänderung Art 9 gemäss Anhang
10. Ersatzwahlen
11. Verschiedenes

1. Begrüssung

- Die OCV-Präsidentin Isabelle Knubel begrüsst die Anwesenden.
- Speziell wird der heutige Gastgeberchor Stalden begrüsst.
- In einer Schweigeminute werden den verstorbenen Mitglieder des OCV des letzten Jahres gedacht.
- Da keine Anträge eingegangen sind, wird die DV laut verschickter Traktandenliste abgehalten.

2. Wahl der Stimmezähler

Arnold Berchtold, Chor Stalden und Adrian Furrer, Chor La Farfalla werden als Stimmezähler bestimmt.

3. Protokoll der DV vom 5. März 2022

Das Protokoll der letzten DV, verfasst von Paul Zeiter und auch auf www.ocv.ch zur Einsicht aufgeschaltet, wird ohne Bemerkungen und mit Applaus angenommen.

4. Jahresbericht der OCV-Präsidentin

Die Präsidentin hält in ihrem Jahresbericht 2023 folgendes fest:

Ein gewöhnlicher Donnerstagabend, nach einem langen Arbeitstag bin ich müde. Am liebsten würde ich mich nun aufs Sofa verpflanzen und das Haus nicht mehr verlassen. Aber nein, heute ist Chorprobe, motiviert bin ich nicht sehr, doch ich mache mich auf den Weg ins Probelokal. Kaum angekommen, vergesse ich meine vorherige Stimmung. Das Singen baut mich auf, gibt mir Elan und macht Spass. Am Ende des Abends gehe ich, zumindest meistens, zufrieden nach Hause. Kennen Sie das? Ein tolles Gefühl.

Längst ist erwiesen, dass Singen gesund ist. Es verbessert die Haltung, stärkt unsere Abwehrkräfte, bringt den Kreislauf in Schwung und macht glücklich. Genügend Gründe in einem Verein mitzusingen. Vereine leisten viel für unsere Gesellschaft und unser Zusammenleben. Vereine leisten einen unverzichtbaren Beitrag zu den gesellschaftlichen Aufgaben. Sie übernehmen wichtige Aufgaben im sozialen Bereich, integrieren Menschen in ein soziales Gefüge und vermitteln wichtige Werte. Leidenschaft und Herzblut für die Sache sind Grundvoraussetzung für eine Mitgliedschaft im Verein. Ganz häufig ist ein Vereinsbeitritt die erste wichtige Amtshandlung, wenn man versucht, an einem neuen Ort neue Freundschaften und Bekanntschaften zu schliessen. Vereine öffnen uns die Türe zu neuen sozialen Kontakten und Umfeldern. Eine Chance für uns alle, die wir nutzen sollten. Wer einem Verein beitrifft und vorhat, sich aktiv zu engagieren, der kann sich sicher sein: Hier wird der Charakter auf besondere Art und Weise geschult. Vereinsleben – das bedeutet Zusammenhalt, auch in schwierigen Zeiten, das haben wir in den letzten Jahren gesehen. Alles in allem kann die persönliche Weiterentwicklung durch den Beitritt in einem Verein nur gewinnen.

Diese Argumente sollten wir wieder vermehrt nutzen. Sehen wir die Chancen, die wir als Verein haben und bieten, und versuchen wir wieder Menschen fürs Singen zu begeistern.

Der OCV unterstützt Sie dabei während dem Jahr in verschiedenen Bereichen. Im Jahr 2019 haben wir bei unseren Mitgliedern eine Umfrage lanciert. Dabei wurde klar, dass die Vereine sich vom Verband vor allem Unterstützung bei der Weiterbildung und der Nachwuchsförderung wünschen. Dies versuchen wir umzusetzen.

Immer wieder stellen wir ein Weiterbildungsprogramm für das gemeinsame Singen und den Austausch zu aktuellen Themen zusammen. Leider mussten wir auch im letzten Jahr wieder einige Angebote absagen oder mit einer minimalen Teilnehmerzahl durchführen. Im Gespräch mit Sängerinnen und Sängern stellen wir immer wieder fest, dass unsere Angebote nicht bis zur Basis gelangen. Hier nehme ich Sie, liebe Vorstandsmitglieder in die Pflicht. Wir sind auf Sie angewiesen, dass sie alle unsere Angebote an Ihre Mitglieder weiterleiten. Es ist schade um den Aufwand und die Arbeit, wenn die Angebote immer wieder abgesagt werden müssen. Wir alle müssen aktiv dazu beitragen, dass unsere Chöre weiterleben. Neben den Weiterbildungsangeboten, bieten wir auch finanzielle Unterstützungen zur Stimmbildung, für ChorleiterInnen und OrganistInnen. Kennen Sie unsere Angebote? Genutzt werden Sie nur wenig. Informieren Sie sich doch wieder einmal auf unserer Homepage.

Der zweite wichtige Bereich aus der Umfrage war die Nachwuchsförderung. Jeder Verein ist hier selbst verantwortlich mit innovativen Ideen neue Mitglieder zu gewinnen. Wir vom OCV unterstützen Sie dabei aktiv. Ein neues Projekt dazu, werden wir Ihnen mit dem neuen Verein «Mach Müüsig» heute noch vorstellen.

Neben der Planung und Durchführung der Weiterbildungen und Anlässe, hat der OCV sich zusätzlich weiter mit der Strukturreform auseinandergesetzt. So haben sich unter anderem alle Dekanatsvorstände mit dem OCV getroffen. Die Zusammenlegung der kirchlichen Dekanate war dabei Thema, hier konnten wir klären, dass dies auf die Cäciliendekanate keinen Einfluss haben muss. Die Chöre können weiterhin nach den bisherigen Dekanaten organisiert werden.

Zudem haben wir uns als Vorstand mit dem VWG zusammengesetzt und die Zukunft der Verbände diskutiert. Ein zweisprachiger Kanton bringt immer Schwierigkeiten mit sich, kann aber auch viele Chancen bergen. Gemeinsam versuchen wir, neue, effiziente Strukturen zu schaffen, welche allen Beteiligten Vorteile bringen. Genau wie bei uns ist es auch im Unterwallis immer schwieriger Leute für ehrenamtliche Tätigkeiten wie einen Verbandsvorstand zu finden. Braucht es in Zukunft eine bezahlte

Administration, um diese Tätigkeiten zu erledigen? Mit solchen Fragen beschäftigen wir uns aktuell. Im Moment sind wir noch in der Diskussionsphase, werden Sie aber über Änderungen und Neuerungen auf dem Laufenden halten.

Zum Schluss möchte ich es nicht unterlassen, einige Worte des Dankes auszusprechen. An meine Vorstandsmitglieder, mit denen ich seit vielen Jahren gut zusammenarbeite. Ein weiterer Dank geht an Sie alle, für Ihre Anwesenheit heute und Ihr Engagement für das Chorwesen, Sie leisten einen wichtigen Beitrag für unsere Gesellschaft.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und uns allen weiterhin viel Freude am Gesang, Motivation die Arbeit im Verein mit Engagement zu bewältigen und Mut innovative und neue Wege zu gehen. Es lohnt sich.

Visp, im Februar 2023

Die Präsidentin, Isabelle Knubel

Die DV verdankt den Jahresbericht der Präsidentin Isabelle Knubel mit einem kräftigen Applaus.

5. Berichte und Ausblick

• Des Präses

Unser Präses Daniel Rotzer gibt uns in seinem Jahresbericht folgende Gedanken auf den Weg:

Zuerst gebührt der Dank an alle Vereinsvorstände für ihre grosse Arbeit und Sängerinnen und Sänger für das Mitgestalten der verschiedenen Messfeiern.

Leider musste der nach mehreren Anläufen geplante Anlass «Cantars» definitiv abgesagt werden.

Die kirchlichen Dekanate wurden neu organisiert. Das Ziel ist es, Kräfte zu bündeln, näher zu rücken und auch etwas Neues schaffen zu können.

Die Gesellschaft ist im Umbruch... Wohin geht die Reise? - Auch die Kirchliche! Seit ein paar Jahren auf der Suche nach innovativen, kreativen, zukunftsführenden Modellen im Rahmen der aktuellen Möglichkeiten und Bedingungen. Wichtig ist, dass man offen ist für Neues!

2020 wurde eine Umfrage für ein neues Kirchengesang Schweiz durchgeführt. Daraus wurde der Prozess «Chance Kirchengesang KG-neu»! Die Kirche soll und will kein Sonderzug fahren. Alternativ steht leider nur das «Gotteslob» zur Wahl.

Es soll mehr als ein Gesangsprojekt werden und auch die neue Situation der Kirche mit verschiedenen Ebenen wie Liturgie, Gemeindebildung, Partizipation, Ökumene usw. beinhalten. Somit ein Beitrag für die neue Kirchenentwicklung sein. Im Weiteren soll auch ein individueller Anhang möglich sein.

Ab 2027 auch möglich als eigene Pfarrei/Region zu gestalten. (Print). Ebenfalls soll dies in digitaler Version für Smartphon, Tablet und Beamer (Web/App) zur Verfügung stehen. Dies hat der grosse Vorteil, dass es langfristig aktuell, flexibel und jederzeit angepasst werden kann. => «Aufbau neu denken», basierend nach Konzil/Liturgie. Mit dieser Form wird auch ein Potenzial im Bereich der Kirchenentwicklung, Identitätsbildung und Stärkung der katholischen Kirchen Deutschland-Schweiz gesehen. All diesen Themen hat sich eine Arbeitsgruppe angenommen.

Euer Präses Daniel Rotzer

Mit Applaus verdankt die DV die Informationen und Gedanken unseres Präses Daniel Rotzer.

- **Der Kommissionen**

- **Organistenkommission**

Carmen Schneller, Leiterin der Organistinnen und Organisten schreibt in ihrem Jahresbericht:

*Geschätzte Versammlung
Werter OCV Vorstand*

Wir bedanken uns für die Möglichkeit hier etwas aus unserer Organisten-Kommission mit zu teilen.

Das letzte Jahr war ein eher ruhiges Jahr. Wir hatten nur den Organistentreff im September. Dieser ist immer am Freitag vor dem Eidg. Buss-, Bet-, und Danktag und immer um 19 Uhr im Pfarreisaal Visp. Ich bitte die Delegierten eure Orgelspielenden zu motivieren da hin zu gehen. Wir sprechen über gemeinsame Anliegen, über Ideen für Anlässe und Kurswünsche. Wir, von der Kommission, möchten ihnen helfen. Das können wir aber nur, wenn wir die Anliegen kennen. Bsp. war im letzten Organistentreffen das Thema Entschädigung bei Beerdigungen angesprochen worden. Mehr dazu im Traktandum Verschiedenes.

Zudem dürfen wir anschliessend immer noch einen Imbiss zusammen einnehmen und uns unter Gleichgesinnten austauschen, - was immer sehr schön ist. Wir bedanken uns dafür beim OCV, dass er uns diesen Imbiss offeriert.

Ich betone immer wieder gerne: „Wir sind ein Team!“ Aus diesem Blickpunkt heraus ist auch die Idee entstanden als Oberwalliser Organisten gemeinsam auf zu treten. Wir planen am Sonntag 25. Juni, um 17 Uhr, in der Pfarrkirche Leuk ein Konzert der Oberwalliser Organisten. Alle Organisten vom Schüler bis zum Profi sind herzlich eingeladen daran aktiv teilzunehmen. Gebt dies bitte auch weiter!

Anmeldung bei mir (carmenschneller@bluewin.ch) bis Ostern. Die Stückwahl hat Zeit bis Pfingsten. Je nach Anzahl bleibt pro Organist ca. 7 Min.

Dann folgt wieder der Organistentreff am Freitag, 15. September, um 19 Uhr, im Pfarreisaal in Visp.

Das war ein kurzer Rück-, und Ausblick unsrer Kommission. Danke für eure Aufmerksamkeit und dem Vorstand weiterhin alles Gute.

Carmen Schneller, Präsidentin Organistin-Kommission

Die DV bedankt den Bericht mit Applaus.

- **MUKO (Musikkommission)**

Christopher Mair erwähnt folgendes in seinem MUKO-Bericht:

Am wichtigsten für uns ist der Austausch zwischen Euch (Mitglieder) und uns dem Vorstand (OCV).

Die Musikkommission hat wieder Weiterbildungsangebote / Anlässe des OCV für 2023 – 24 zusammengestellt. Unter anderem wie:

=> Chorleitertreff Donnerstag, 24. August 2023. (Literatur, Austausch, Aperó, ...).

=> Chorsingwoche 23. - 29. Oktober 2023 mit Markus Detterbeck. (Abends; mit einem Konzertabschluss. Angebot auch für Gäste offen).

=> OCV-Konferenz Dienstag, 21. November 2023. (Workshop rund um Themen im Chorwesen).

=> Stimmbildung mit der AMO Gesangslehrerin Paola Cialdella (3x dienstags, 26.09. / 03.10. / 10.10.2023 19:30 – 21:00 Uhr).

=> Körper und Atem / Taiji und Qigong (Winter 2023/2024).

=> OCV-Ateliertag mit Martin Völlinger (Frühjahr 2024. Ganztägig an einem Samstag).

=> Stimmbildung im Chor (Registerproben, Einsingen, Neue Literatur erarbeiten).

*Das detaillierte Programm der Weiterbildungs / Anlässe des OCV kann heute auch per Papier mitgenommen werden und wird natürlich auch auf unserer Homepage für alle aufgeschaltet.
Es ist sicher wieder für Alle etwas dabei und bittet, die Sängerinnen und Sänger über die Angebote des OCV zu informieren!*

Mit Applaus verdankt die DV den Bericht von Christopher Mair.

- **VWG (Verein Walliser Gesangsvereine)**

Laurent Bovier, Präsident der Vereinigten Walliser Gesangsvereine musste sich leider für heute entschuldigen.

Er lässt aber folgendes durch unsere Präsidentin und auch Vorstandsmitglied des «VWG» mitteilen:

=> Vom 5. bis 7. Mai 2023 findet in Martigny das Kantonale Gesangsfest 2023 statt.

=> Am 25. März 2023 findet ebenfalls in Martigny die DV des VWG statt.

=> Der VWG hat auch die Abklärungen betreffend Strukturwandel ihrer Unterverbände – VWG in die Wege geleitet (analog des OCV)!

- **SKMV, (Schweiz. Kath. Musikverband), SCV (Schweiz. Chorverband)**

Johannes Dideren ist leider nicht anwesend!

6. Jahresrechnung 2022

Die von Rafaela Zimmermann gemachte Jahresrechnung mit Bilanz sieht folgendermassen aus:

Aufwand: Fr. 31'174,70

Ertrag: Fr. 34'234,00

Gewinn: Fr. 3'059,30

Die Bilanz schliesst per 31.12. 2022 mit Aktiven und Passiven von je Fr. 122'323,52.

Das Eigenkapital beträgt per 31.12.2022 Fr.12'483,24.

Ein herzlicher Dank geht hier an die „Lotterie Romande“, welche den OCV mit einem Betrag von Fr. 15'000,-- unterstützt hat.

Die Jahresrechnung mit Bilanz wird **einstimmig angenommen**.

7. Bericht der Rechnungsrevisoren

Marie-Therese Gattlen, Bürchen und Benita Imstepf, Lalden, haben die Rechnungsführung einer internen Revision unterzogen. In ihrem Revisorenbericht schreiben Sie, dass keine Unregelmässigkeiten in der Kassabuchführung festzustellen waren. Sie danken der Kassierin Rafaela Zimmermann und dem Vorstand für die geleistete Arbeit und beantragen der Versammlung, der Kassierin und dem gesamten Vorstand Décharge zu erteilen.

Der Revisorenbericht wird mit Applaus und **einstimmig angenommen**.

8. Budget 2023/24 und Genehmigung des aktuellen Finanzreglements

(muss gemäss Statuten jährlich genehmigt werden. Seitens des Vorstandes erfolgt kein Änderungsantrag)

Das Budget sieht vor:

- Aufwand: Fr. 37'900,--
- Ertrag: Fr. 36'200,--
- Verlust: Fr. 1'700,--

Das Budget wird **einstimmig angenommen**.

Laut Statuten muss man das Finanzreglement jedes Jahr abstimmen.
Es sind keine Anträge eingegangen.

Das bisherige Finanzreglement wird ebenfalls **einstimmig angenommen**.

9. Statutenänderung Art. 9 gemäss Anhang

Anhang

Traktandum 9 Statutenänderung Art. 9

Aktuelle Version

Art. 9Vorstand

Der Vorstand besteht aus mindestens sieben Mitgliedern.

Präsident:

Er ist der administrative und organisatorische Leiter des Verbandes; er vertritt den Verband nach aussen. Er beruft die Versammlungen ein und hat den Vorsitz. Er beaufsichtigt und fördert die Wirksamkeit der verschiedenen Organe und unterstützt die Mitgliederchöre. Er vertritt den OCV im VWG und in der AMO oder lässt sich durch ein Vorstandsmitglied vertreten.

Diözesanpräses:

Er ist geistlicher Leiter, betreut die liturgische Aus- und Weiterbildung der kirchlichen Chöre und Kirchenmusiker des Verbandes zusammen mit der Liturgiekommission des Bistums und wahrt die kirchlichen Interessen des OCV. Der Diözesanpräses wird vom Bischof auf Vorschlag des OCV-Vorstandes ernannt.

Koordinator der Fachkommissionen

Vizepräsident

Aktuar

Kassier

Beisitzer

.....

Neue Version

Art. 9 Vorstand

*Der Vorstand besteht aus mindestens **fünf** Mitgliedern.*

Präsident:

Er ist der administrative und organisatorische Leiter des Verbandes; er vertritt den Verband nach aussen. Er beruft die Versammlungen ein und hat den Vorsitz. Er beaufsichtigt und fördert die Wirksamkeit der verschiedenen Organe und unterstützt die Mitgliederchöre. Er vertritt den OCV im VWG und in der AMO oder lässt sich durch ein Vorstandsmitglied vertreten.

Diözesanpräses:

Er ist geistlicher Leiter, betreut die liturgische Aus- und Weiterbildung der kirchlichen Chöre und Kirchenmusiker des Verbandes zusammen mit der Liturgiekommission des Bistums und wahrt die kirchlichen Interessen des OCV. Der Diözesanpräses wird vom Bischof auf Vorschlag des OCV-Vorstandes ernannt.

Weitere Aufgabenbereiche im Vorstand:

Vizepräsident / Koordinator der Fachkommissionen / Aktuar / Kommunikation / Kassier.

Nach kurzer Diskussion wird der Antrag des Vorstandes «Statutenänderung Art. 9» **einstimmig angenommen.**
(Statutenänderung = 2/3-mehr)!

10. Ersatzwahlen

Mit Bedauern hat nach 12. Jahren Vorstandsarbeit Antonella Jeitziner, Naters die Demission aus dem OCV-Vorstand eingereicht.

Der Vorstand und die Anwesenden bedanken sich mit einem kleinen Präsent und herzlichem Applaus für die lange und sehr gewissenhafte Arbeit im OCV. Wünschen Antonella weiterhin nur das aller Beste!

Nach der Annahme der Statutenänderung Art. 9 ist daher keine Ersatzwahl nötig!

Auch meldet sich niemand von den Anwesenden für den OCV-Vorstand!

Der Vorstand besteht laut letztem Jahr an der DV gewählten:

Isabelle Knubel, Daniel Rotzer, Rafaela Zimmermann, David Gysel, Christopher Mair und Paul Zeiter.

11. Verschiedenes

Isabelle Knubel:

Stellt den neugegründeten Verein «Mach Müüsig» vor.

Dies ist eine Oberwalliser Weltpremiere. Wir wollen ein noch nie dagewesenes Projekt mit dem Ziel starten, viele Menschen zum Musizieren in einem Verein zu animieren!

Ob im Gesangsverein (weltlich, kirchlich, jodeln) / Musikvereine (Blasmusik, Tambouren & Pfeifer) usw..

Am 19. April 2022 findet in der Lonza Arena, Visp die «Kick-off»-Veranstaltung statt.

Isabelle Knubel & Carmen Schneller:

Die Organistenkommission hat durch Sarah Brunner an den OCV «Richtlinien für die Besoldung der Organisten bei Beerdigungen» vorgeschlagen. Diese sollen sein: Für professionelle Organisten: Fr. 200,00 plus Fr. 50,00 für Einsingen. Für nebenberufliche Organisten: Fr. 150,00. Nach einer Vernehmlassung und mehrheitlicher Zustimmung der Mitglieder wird der OCV die «Richtlinien für die Besoldung der Organisten bei Beerdigungen» auf der OCV-Homepage aufschalten.

Judith Furrer-Bregy:

Seit ca. 20. Jahren ist sie als Stimmbildnerin auch für den OCV tätig. Unter dem Motto Stimmwelten bietet Judith auch einen neuen Kurs an. => Stimmmassage: Warum nur bei Nacken-, Schulter- und Rückenverspannungen zur Massage? Auch ein überbeanspruchtes Stimmorgan wird dir eine wohltuende Stimmmassage danken!

Mit diesem Kurs sind alle angesprochen. Ob Chöre, Chorleiter oder auch einzelne Sängerinnen und Sänger.

Anmeldungen sind auch mit dem aufliegenden Flyer jederzeit möglich.

Hansruedi Kämpfen:

Nach langer Zeit kann auch ich wieder einmal an der OCV-DV teilnehmen und bedankt sich beim OCV-Vorstand für ihre geleistete Arbeit. Seit Jahrzehnten bildet Hansruedi Chorleiter aus, und dies sehr auf individuelle Art => auf den Wunsch der Kursteilnehmer abgestimmt. Das Bestehen der Musikkultur im Oberwallis liegt ihm sehr am Herzen. Darum gründete er 1994 auch die Singschule Oberwallis «Cantiamo», der heute aus Basischor, Vorchor, Konzertchor und Jugendchor besteht. Und übrigens auch mit Erfolg. Damit die Jugendlichen nicht in die bekannten Zentren reisen müssen, werden die Proben in verschiedenen Dörfern abgehalten. Ziel ist es, den Nachwuchs gezielt zu fördern und dadurch auch ein wenig die Zukunft der Chöre allgemein zu erhalten.

Joel Fischer (Gemeindepräsident Stalden):

Joel Fischer bedankt sich zuerst, das Stalden, bekannt als das «Brückendorf» zur diesjährigen OCV-Delegiertenversammlung ausgewählt wurde. Er lobt auch den OCV für den Mut, Strukturwandel in die Hand zu nehmen und sich selbst zu hinterfragen. Er ist auch stolz auf den Kirchenchor Stalden. Er bereichert das gesellschaftliche Leben und Singen. => Musik tut einfach gut!

Auch die kurze Vorstellung «seines» Dorfes Stalden darf natürlich nicht fehlen.

Als Abschluss bedankt er sich beim Verband OCV und allen Vereinen für ihre Arbeit unserer Sing-Musik-kultur.

Mit Applaus werden seine Worte von den Anwesenden verdankt.

Dank / Isabelle Knubel:

Besonderen Dank gilt dem heutigen Gastgeber und Organisator, dem Kirchenchor Stalden mit Präsident Arnold Berchtold, seinen Kirchenchorhelferinnen und -helfer und der Gemeinde Stalden für das heutige Gastrecht und das anschliessende offerierte Aperó.

Und zu guter Letzt Allen fürs Kommen und schliesst mit dem Hinweis der nächsten OCV-Delegiertenversammlung vom 17. Februar 2024 in Raron!

Für das Protokoll:

Paul Zeiter

Anhang: Präsenzliste der Delegiertenversammlung vom 25. Februar 2023 in Stalden